

Jägerchor

Carl Maria von Weber

Was gleicht wohl auf Erden dem Jäger Vergnügen,
wem sprudelt der Becher des Lebens so reich?
Beim Klange der Hörner im Grünen zu liegen,
den Hirsch zu verfolgen durch Dickicht und Teich.

Ref.: Ist fürstliche Freude, ist männlich Verlangen,
erstarkt die Glieder und würzet das Mahl!
Wenn Wälder und Felsen uns hallend umfassen,
tönt freier und freud'ger der volle Pokal.
Jo ho tralala ...

Diana ist kundig, die Nacht zu erhellen,
wie labend am Tage ihr Dunkel uns kühlt.
Den blutigen Wolf und den Eber zu fällen,
der gierig die grünenden Saaten durchwühlt.